Bedienungsanleitung für Multilevel Ramm-Piezometer

(Drive Point Piezometer) Modell 615ML (mit Gleithammer)

WARNUNG: Vergewissern Sie sich vor dem Einbringen des Geräts in den Boden, dass keine Kabel, Gasleitungen, Rohre usw. unterirdisch verlegt sind.

Hinweis: Befolgen Sie stets die örtlichen Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften für die Sicherheit der Mitarbeiter und den Personenschutz.

Komponentenliste

- 615 ML Multilevel Drive-Point Spitze
- 615 ML Multilevel Drive-Point Ports (maximal 3 bei Verwendung von 3/8” AD, maximal 6 bei Verwendung von 1/4” AD Schläuchen)
- Verlängerungen (zur Erreichung der erforderlichen Tiefe)
- Kupplungen (zum Verbinden von Verlängerungen)
- 2 Rohrzangen
- Probenahmeschlauch (Länge entsprechend der erforderlichen Tiefe für jeden Port).
- Schlauchschneider
- Kabelbinder 10er Set (108885)
- Manueller Gleithammer
- Rammkopf

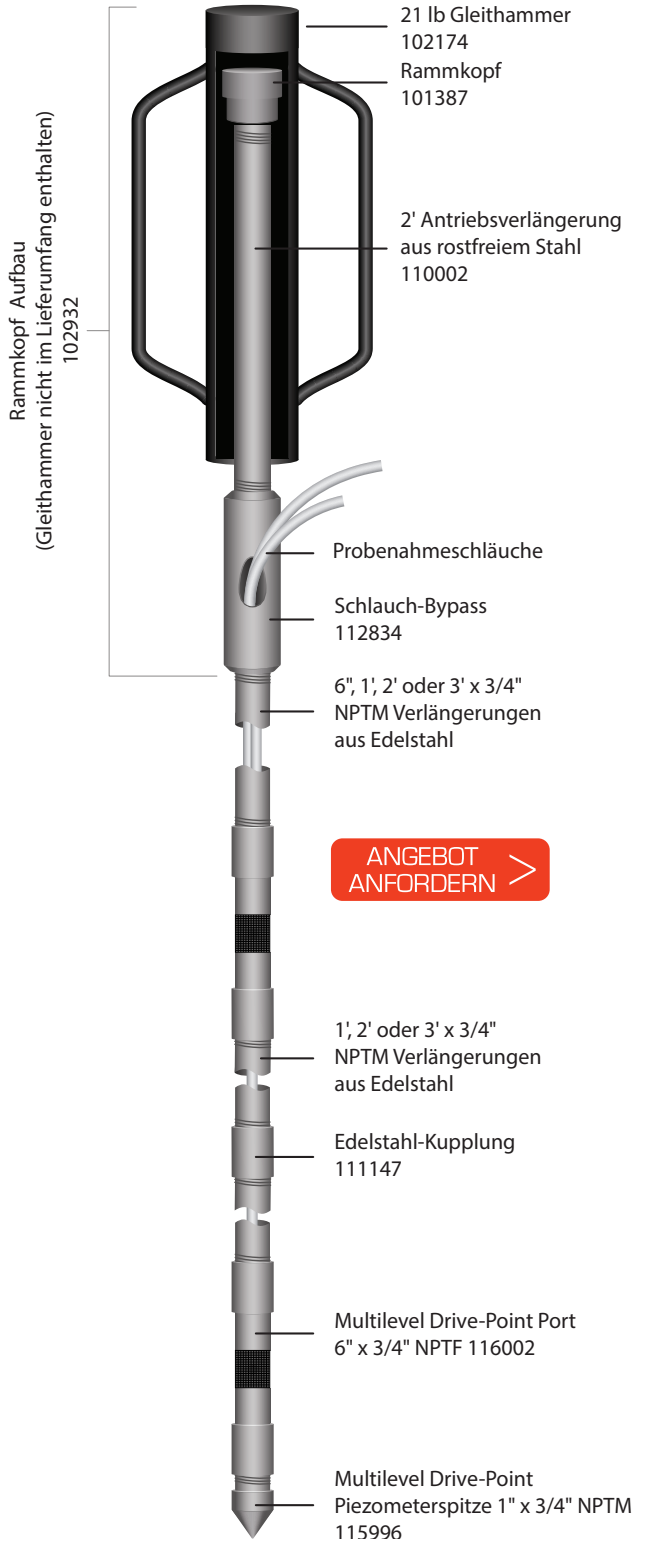
  Beinhaltet: Rammkopf, Verlängerung und Schlauchbypass

- 1/4”-Schlauchkappen (10er-Satz) 111904 oder 3/8”-Schlauchkappen (10er-Satz) 109188

Hinweis: Drive-Points sind für den einmaligen Gebrauch bestimmt (vorübergehend oder dauerhaft). Sie sind nicht zur Wiederverwendung gedacht.

Einbau mit einem manuellen Gleithammer

1. Vergewissern Sie sich, dass alle Komponenten vor dem Gebrauch sauber sind.
2. Schrauben Sie die Multilevel Drive-Point-Spitze in den Boden des Multilevel Drive-Point-Ports, der in der Anordnung am tiefsten liegt, oder verwenden Sie eine Kupplung, um eine Verlängerung mit der Spitze zu verbinden, und schrauben Sie dann den Port auf die Verlängerung. Ziehen Sie die Komponenten mit einer Rohrzange fest.
3. Schneiden Sie für jeden Anschluss ein Stück Schlauch in der Tiefe des geplanten Ports plus 1,5 m (5 ft) ab. Markieren Sie das obere Ende der Schläuche. Schneiden Sie die Schläuche auf unterschiedliche Längen zu (z. B. ist die längste Schlauchlänge der tiefste Port, die kürzeste ist der flachste Port.



WARNUNG: Aus Gesundheits- und Sicherheitsgründen wird dringend empfohlen, nur einen geeigneten Gleithammer zu verwenden. Vorschlaghämmer sind nicht geeignet und können schwere Verletzungen verursachen.

Solinst® ist eine eingetragene Handelsmarke von Solint Canada Ltd.

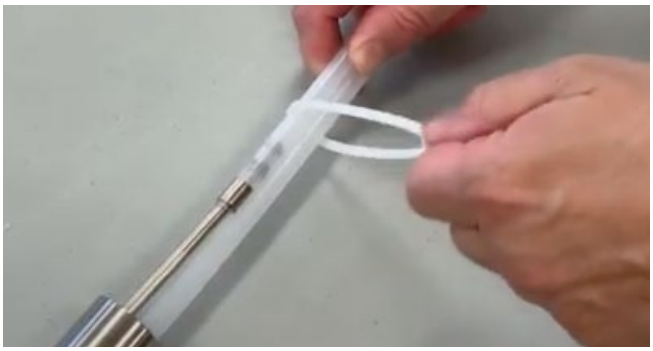
4. Verbinden Sie den 3/8” AD oder 1/4” AD Probenahmeschlauch mit dem Kupplungsstück, indem Sie fest drücken, bis der Schlauch die Basis des Kupplungsstücks erreicht - der 1/4” AD Schlauch reicht bis zur Basis des ersten Kupplungsstücks und der 3/8” AD Schlauch reicht bis zur Basis des zweiten Kupplungsstücks.
5. Schieben Sie ein Verlängerungsrohr über den Schlauch und schrauben Sie es fest in den Anschluss. Lassen Sie das Ende des Probenschlauchs frei hängen, um ein Verdrehen in den Verlängerungen zu vermeiden. Bei größeren Schlauchlängen muss der überschüssige Schlauch möglicherweise von Hand gedreht werden.
6. Fahren Sie mit dem Hinzufügen von Verlängerungen und Kupplungen fort, bis die erforderliche Tiefe, bzw. eine geeignete “Arbeitshöhe” für den Einsatz des Gleithammers erreicht ist (3 ft. lang). Verwenden Sie für alle Verbindungen eine Rohrzange.

Wichtig: Zwischen den Ports muss eine Verlängerung von mindestens 6” vorhanden sein. Der Schlauch-Bypass kann nicht direkt an einen Anschluss geschraubt werden.

7. Schieben Sie den Schlauch-Bypass über den Schlauch und schrauben Sie ihn fest auf das Verlängerungsrohr, wobei der Schlauch durch die seitliche Öffnung ragt.

Achtung! Lassen Sie die Probenahmeschläuche beim Anschließen oder Entfernen des Schlauchbypasses frei hängen, um ein Verdrehen zu vermeiden. Bei größeren Schlauchlängen kann es erforderlich sein, den überschüssigen Schlauch von Hand zu drehen.

8. Schieben Sie den Hammer über den Rammkopf und betätigen Sie den Hammer, um das Gerät einzutreiben, bis nur noch etwa 15 cm (6”) des Verlängerungsrohrs unterhalb des Schlauch-Bypasses über dem Boden verbleiben.
9. Nehmen Sie den Hammer ab und entfernen Sie dann die Rammkopfeinheit.
10. Schieben Sie eine Kupplung über das Rohr und ziehen Sie sie am vorherigen Verlängerungsrohr fest. Schieben Sie die nächste Verlängerung über das Rohr und ziehen Sie sie fest an. Fahren Sie mit dem Hinzufügen von Kupplungen und Verlängerungen (wie in den Schritten 6-9 beschrieben) fort, bis Sie den nächsten Port anschließen können.
11. Fädeln Sie den zweiten Anschluss über den Schlauch und schrauben Sie ihn auf die Verlängerung, dann verbinden Sie den Schlauch mit dem Anschlussstück.
12. Bevor Sie die nächste Verlängerung über den Schlauch schrauben, verwenden Sie einen Kabelbinder, um die beiden Schläuche in der Nähe des Anschlussstücks zu bündeln.



Verwenden Sie Kabelbinder, um die Schläuche zu bündeln.

13. Achten Sie darauf, dass die beiden Schläuche nicht verdreht, sondern parallel sind. Verwenden Sie nach Bedarf Kabelbinder entlang der Schläuche, um ein Verdrehen der Schläuche zu verhindern (halten Sie sie locker genug, damit sie entlang der Schläuche gleiten können).
14. Schieben Sie eine Verlängerung über die Schläuche und verwenden Sie die Kabelbinder zur Unterstützung der Schlauchführung, indem Sie sie vor der Verlängerung entlang der Schläuche schieben.



Schieben Sie den Kabelbinder entlang, um die Schläuche zu gruppieren und ein Verdrehen zu vermeiden.



Achten Sie darauf, dass sich die Schläuche nicht verdrehen, bevor Sie weiter verlängern.

15. Sobald die Verlängerung und die Kabelbinder den Schaft des Anschlusses erreicht haben, schneiden Sie die Kabelbinder um den Schlauch ab und schließen die Verlängerung an den Port an.

Wichtig! Halten Sie den Schlauch nicht fest, während Sie die Verlängerung in den Anschluss einfädeln; Sie können die freien Enden des Schlauchs bei Bedarf nach dem Anschließen der Verlängerung wieder aufdrehen.

16. Fahren Sie mit dem Anschließen von Kupplungen und Verlängerungen (wie in den Schritten 6-9 beschrieben) unter Verwendung von Kabelbindern zur Schlauchführung fort, bis Sie den dritten Port anschließen können.



Schneiden Sie die Kabelbinder durch und entfernen Sie sie. Schieben Sie nun die Verlängerung langsam in ihre Position und ziehen Sie sie fest.

17. Bevor Sie den dritten Port anschließen, achten Sie genau darauf, wo sich der Anschluss befindet. Im Idealfall sollten Sie bei der Installation von drei Schläuchen eine gleichmäßig verteilte Dreiecksformation mit den drei Anschlüssen bilden (ähnlich verhält es sich, wenn Sie mehr als drei Anschlüsse mit 1/4”-Schläuchen verwenden).



Bilden Sie mit den Schläuchen ein Dreieck.

18. Wenn Sie 1/4”-Probenahmeschläuche verwenden, fügen Sie weitere Anschlüsse (schließen Sie die Schläuche an jeden einzelnen an) und Verlängerungen wie zuvor beschrieben hinzu, bis die gewünschte Einbautiefe erreicht ist.
19. Ziehen Sie an jedem Schlauch, um ihn zu begradigen und sicherzustellen, dass er nicht verdreht oder geknickt ist.
20. Um die Tiefe der Ports zu ermitteln, sollten Sie jeden Schlauch auf eine andere Länge schneiden (z. B. kürzester Schlauch = flachster Port). Bringen Sie an jedem Probenahmeschlauch eine Kappe an, um die Installation abzuschließen.

Spohr Messtechnik GmbH
Länderweg 37 60599 Frankfurt Telefon: 069/622860
Fax: 069/620455 E-Mail: info@spohr-messtechnik.de
www.spohr-messtechnik.de